

Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =
Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e
d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 23 (1963-1964)

Heft: 4

Anhang: Tafeln 45-60

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



a



b

a b Kathedrale von Lausanne, «Portail Peint». Tympanon und Sturz.

R. SUTER-RAEBER: DIE MARIENKRÖNUNG DER KATHEDRALE VON LAUSANNE



a



b

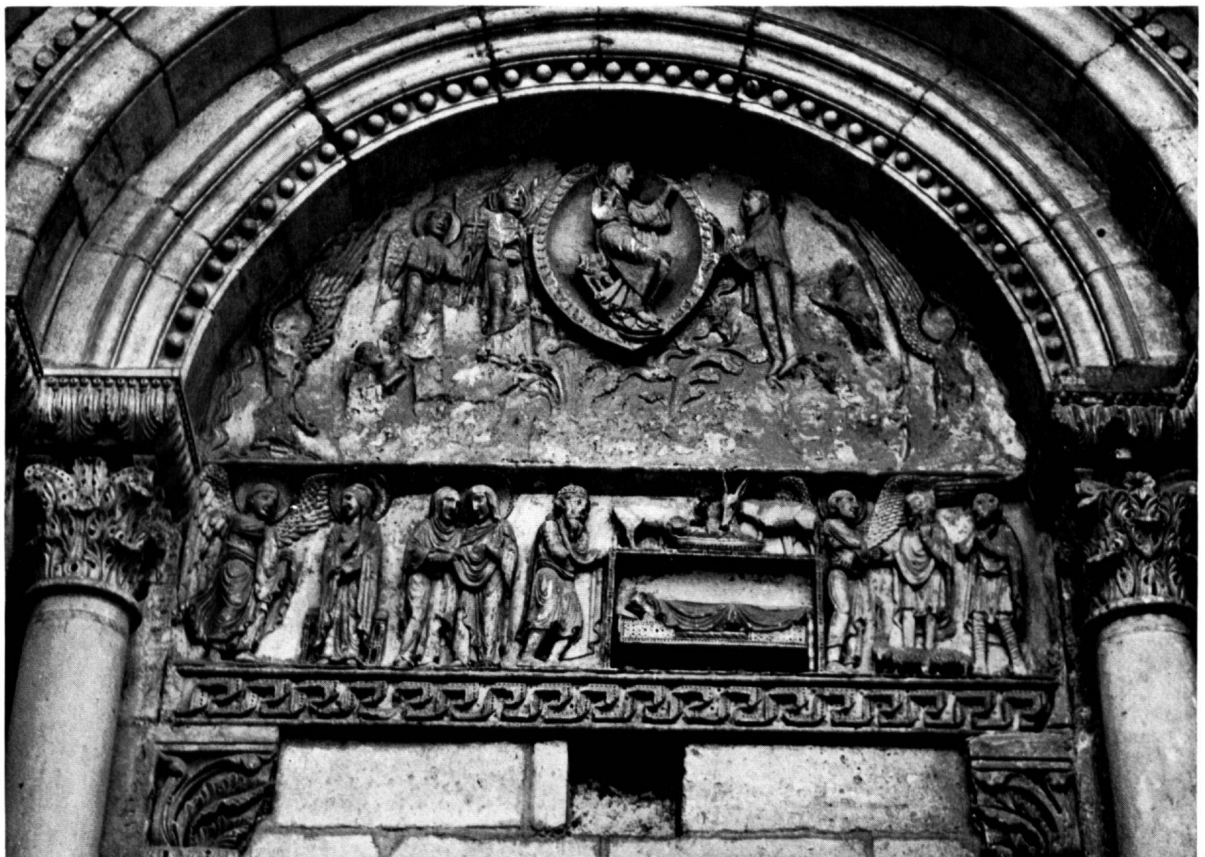


c

a Hortus Deliciarum der Herrad von Landsberg. Bibliothèque de la ville, Strasbourg (fol. 199 ro). – b Ms 44. P. Morgan-Library. New York (fol. 16 ro). – c Sakramentar von Worms. Bibliothèque de l'arsenal, Paris (Ars. 610, fol. 25 vo).



a

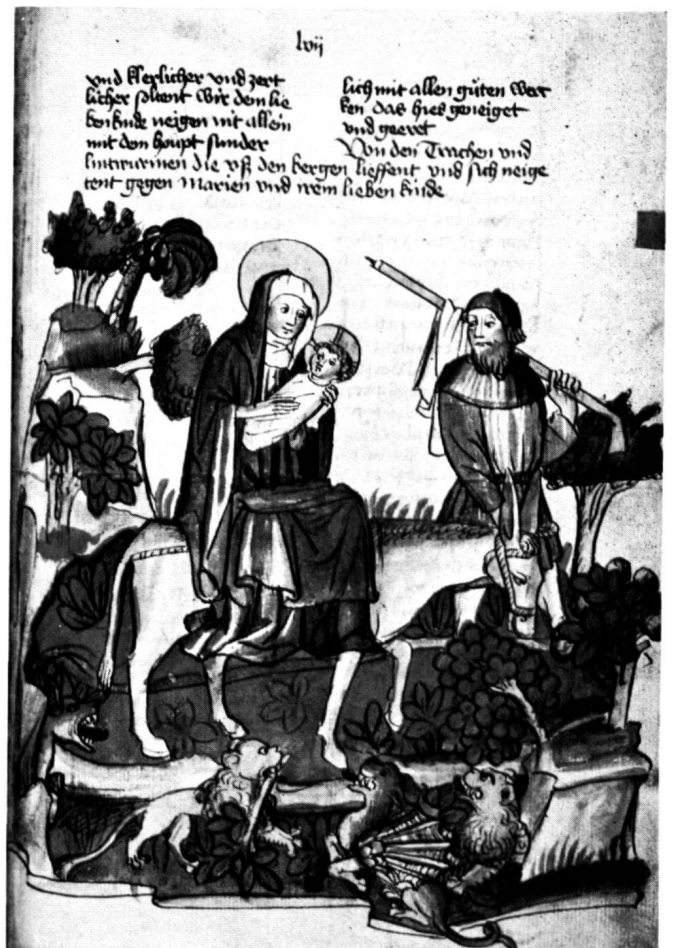


b

a, b Kirche Notre-Dame in La Charité-sur-Loire. Ausschnitt und Gesamtansicht des Marienportals.



a



b



c



d

a Drachen verehren das Jesuskind (Darmstadt, Landesbibl., Hs. Nr. 1, S. 246). – b Das Drachenwunder (von-Staalsche Historienbibel, Solothurn, Zentralbibl., Ms. Sig. II. 43). – c Die Heilige Familie wird von Drachen verehrt (Wolfenbüttel, Herzog-August-Bibl., Cod. guelf. 1. 15. Aug. fol., Bl. 319). – d Die Flucht nach Ägypten (Köln, Historisches Archiv, Hs. W. 250, Bl. 288).



a



b



d



c



e

a Joseph wird von einem himmlischen Boten getröstet (St. Gallen, Vadiana, Ms. 343d, fol. 48). – b Der Trost des Engels (Zürich, Zentralbibl., Ms. C 5, Bl. 353v). – c Die Anbetung der Heiligen Familie durch den Heidenfürsten (Darmstadt, Landesbibl., Hs. Nr. 1, S. 249). – d Eufrodisius vor der Heiligen Familie (München, Staatsbibl., Cgm 11001, fol. 273). – e Die Heilige Familie und Herzog Eufrodisius (Mainz, Stadtarchiv, Hs. II. 64, fol. 253).



a



b



c



d



e



f



g

a Der Besuch Elisabeths bei Maria in Nazareth (München, Staatsbibl., Cgm 1101, fol. 277). – b Elisabeth und Maria mit ihren Kindern (Zürich, Zentralbibl., Ms. C 5, Bl. 359v). – c Elisabeth und Maria mit ihren Kindern (München, Bayrisches Nationalmuseum, Ms. Nr. 2502, S. 685). – d Maria und Elisabeth, Jesus und Johannes d. T. (Kopenhagen, Königliche Bibl., Ms. Thott. 123, fol. 291). – e Maria und Elisabeth (Darmstadt, Landesbibl., Hs. Nr. 1, S. 254). – f Maria und Elisabeth mit ihren Kindern (Bonn, Univ.-Bibl., Ms. Nr. 712). – g Elisabeth und Maria (Köln, Historisches Archiv, Hs. W. 250, Bl. 286).

E. LANDOLT-WEGENER: DARSTELLUNGEN DER KINDHEITSLEGENDEN CHRISTI
IN HISTORIENBIBELN AUS DER WERKSTATT DIEBOLT LAUBERS



a



b



c



d



e

a Joseph erweckt einen Toten (St. Gallen, Vadiana, Ms. 343 d, fol. 57v). – b Die Totenerweckung durch Joseph (Würzburg, Univ.-Bibl., M. ch. f. 25, fol. 458). – c Das Löwenwunder (München, Staatsbibl., Cgm 1101, fol. 280). – d Jesus inmitten der Löwen (Würzburg, Univ.-Bibl., M. ch. f. 25, fol. 461v). – e Jesus spielt mit Löwen (Darmstadt, Landesbibl., Hs. Nr. 1, S. 258).

E. LANDOLT-WEGENER: DARSTELLUNGEN DER KINDHEITSLEGENDEN CHRISTI
IN HISTORIENBIBELN AUS DER WERKSTATT DIEBOLT LAUBERS



a



b



c



d



e



f

a Der Schulbesuch des Jesusknaben (Wolfenbüttel, Herzog-August-Bibl., Cod. guelf. 1. 15. Aug. fol., Bl. 329). – b Jesus wird von Maria zur Schule gebracht (Hamburg, Staats- und Univ.-Bibl., Cod. Ms. 7 in scrinio, fol. 350v). – c Maria und der Jesusknabe im Gespräch (Würzburg, Univ.-Bibl., M. ch. f. 25, fol. 464v). – d Jesus erweckt seinen verunglückten Freund (Darmstadt, Landesbibl., Hs. Nr. 1., S. 256). – e Der Jesusknabe bei der Aussaat von Getreide (Darmstadt, Landesbibl., Hs. Nr. 1, S. 257). – f Jesus sät Korn (St.Gallen, Vadiana, Ms. 343 d, fol. 61).

E. LANDOLT-WEGENER: DARSTELLUNGEN DER KINDHEITSLEGENDEN CHRISTI
IN HISTORIENBIBELN AUS DER WERKSTATT DIEBOLT LAUBERS



a



b



c

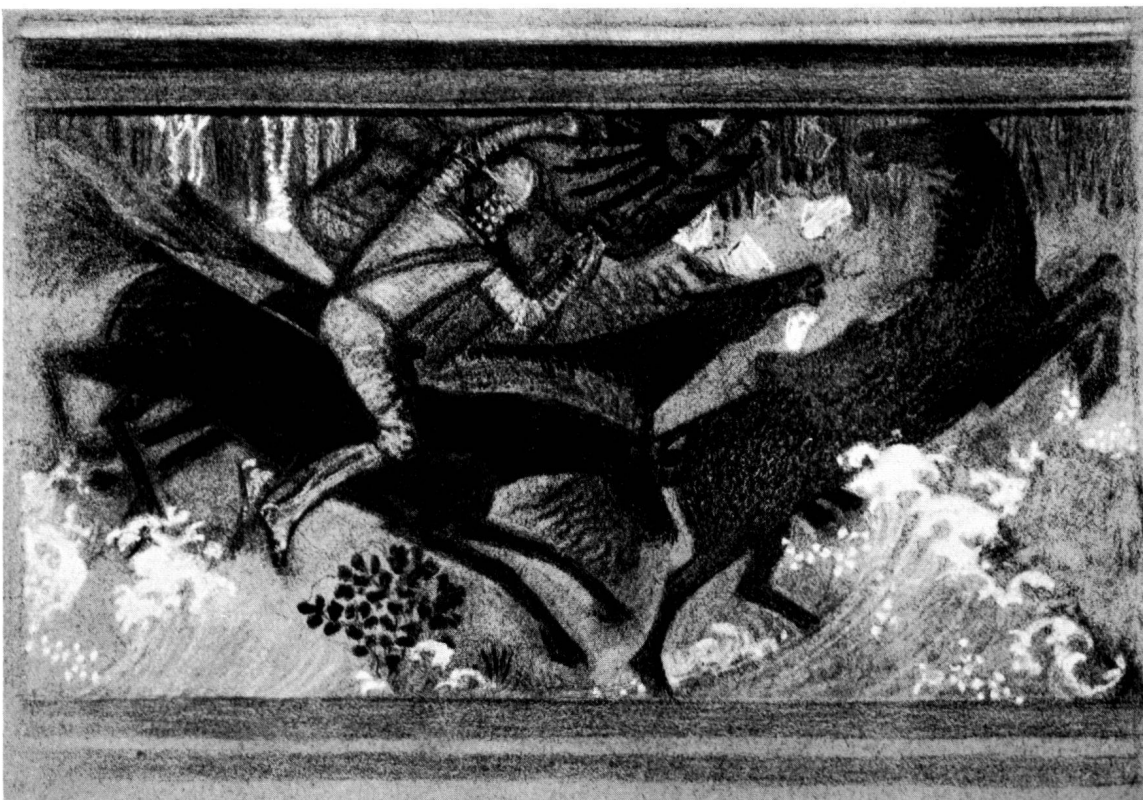


d

a Die Heilige Familie rastet unter einem heidnischen Kultbaum (St. Gallen, Vadiana, Ms. 343 d, fol. 49). – b Die Heilige Familie wird von Räubern überfallen (St. Gallen, Vadiana, Ms. 343 d, fol. 45). – c Maria wirkt den nahtlosen Rock (St. Gallen, Vadiana, Ms. 343 d, fol. 53). – d Jesus führt seine Mutter über einen Bach (St. Gallen, Vadiana, Ms. 343 d, fol. 55).



a



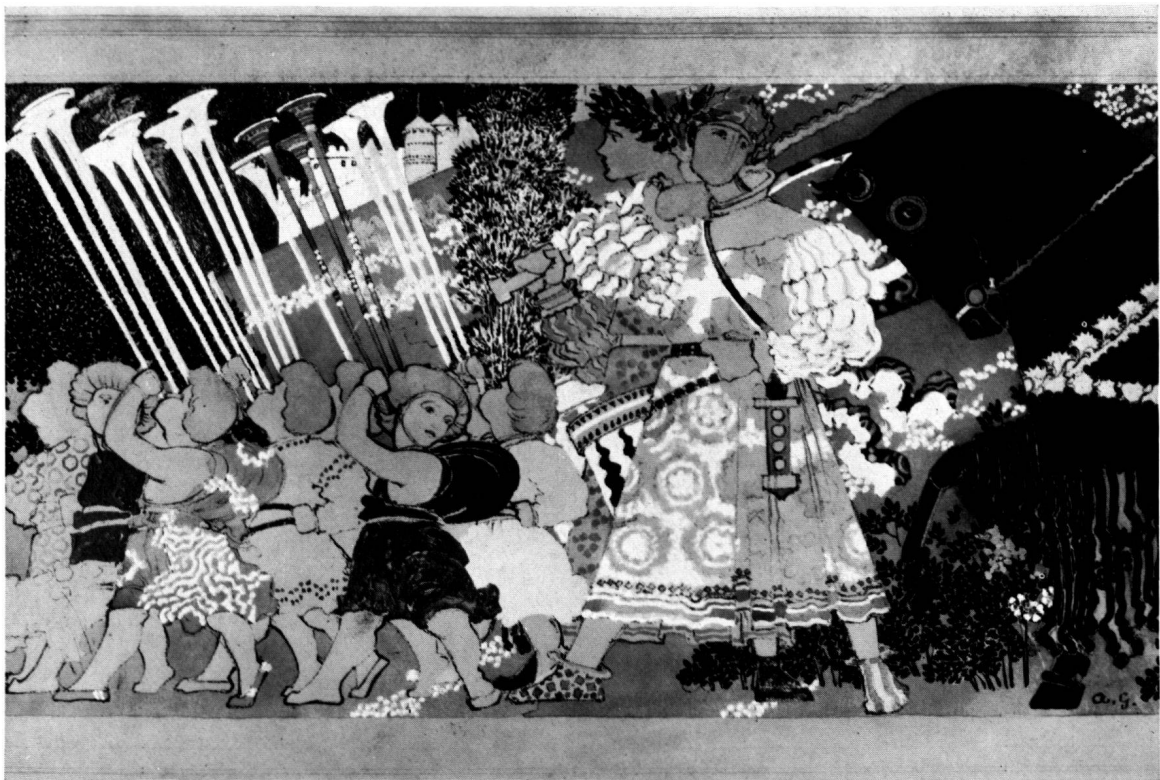
b

a, b Augusto Giacometti, Blätter 1 und 2 der 1902 geschaffenen Entwürfe zu Mosaiken im Hof des Schweiz. Landesmuseums (Kohle, mit Weiss gehöht): *a* Schlacht bei Sempach, *b* Schlacht am Morgarten. – Zürich, Privatbesitz.

E. POESCHEL: DIE ENTWÜRFE AUGUSTO GIACOMETTIS FÜR DIE MOSAIKEN
IM HOF DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS



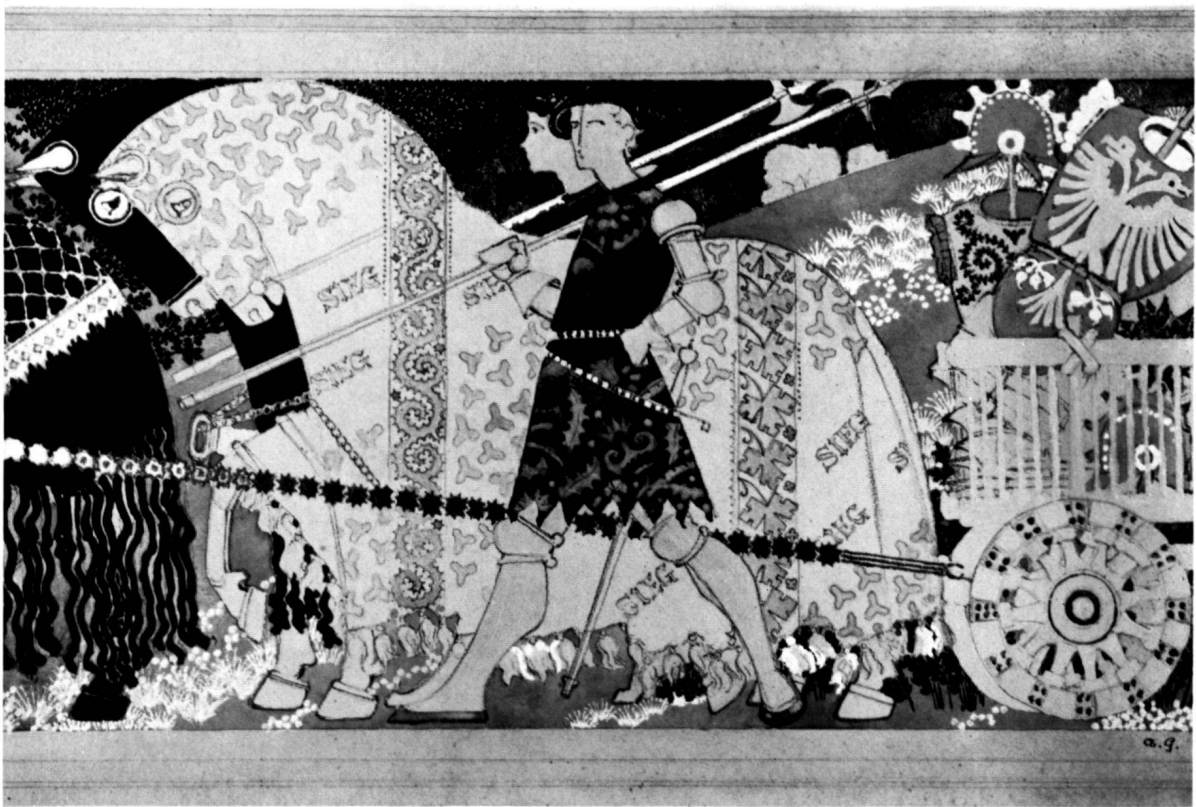
a



b

a Augusto Giacometti, Blatt 3 der 1902 geschaffenen Entwürfe zu Mosaiken im Hof des Schweiz. Landesmuseums (Kohle, mit Weiss gehöht): Melchtalszene. – Zürich, Privatbesitz. – b Augusto Giacometti, Blatt 1 der um 1903 geschaffenen Entwürfe zu Mosaiken im Hof des Schweiz. Landesmuseums mit der Darstellung der siegreich aus der Schlacht bei Sempach heimkehrenden Eidgenossen (Bleistiftvorzeichnung, koloriert mit Wasser-, Deckfarben und Goldbronze, 31,5:47 cm): Fanfarenblasende Kindergruppe, gefolgt von Kriegern und dem Leitpferd des ersten Beutewagens. – Kilchberg, Privatbesitz.

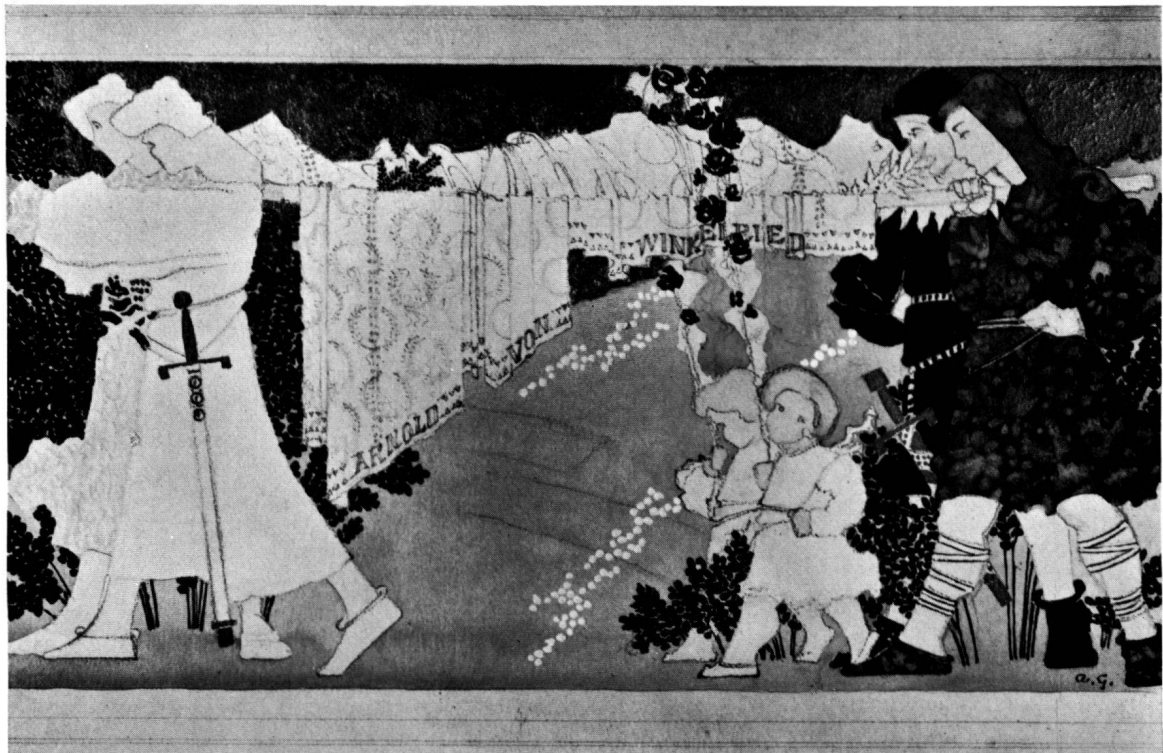
E. POESCHEL: DIE ENTWÜRFE AUGUSTO GIACOMETTIS FÜR DIE MOSAIKEN
IM HOF DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS



a, b Augusto Giacometti, Blätter 2 und 3 der um 1903 geschaffenen Entwürfe zu Mosaiken im Hof des Schweiz. Landesmuseums mit der Darstellung der siegreich aus der Schlacht bei Sempach heimkehrenden Eidgenossen (Bleistiftvorzeichnung, koloriert mit Wasser-, Deckfarben und Goldbronze, 31,5:47 cm) – Kilchberg, Privatbesitz: *a* Kriegergruppe und Zugferde des ersten Beutewagens, *b* Kriegergruppe.



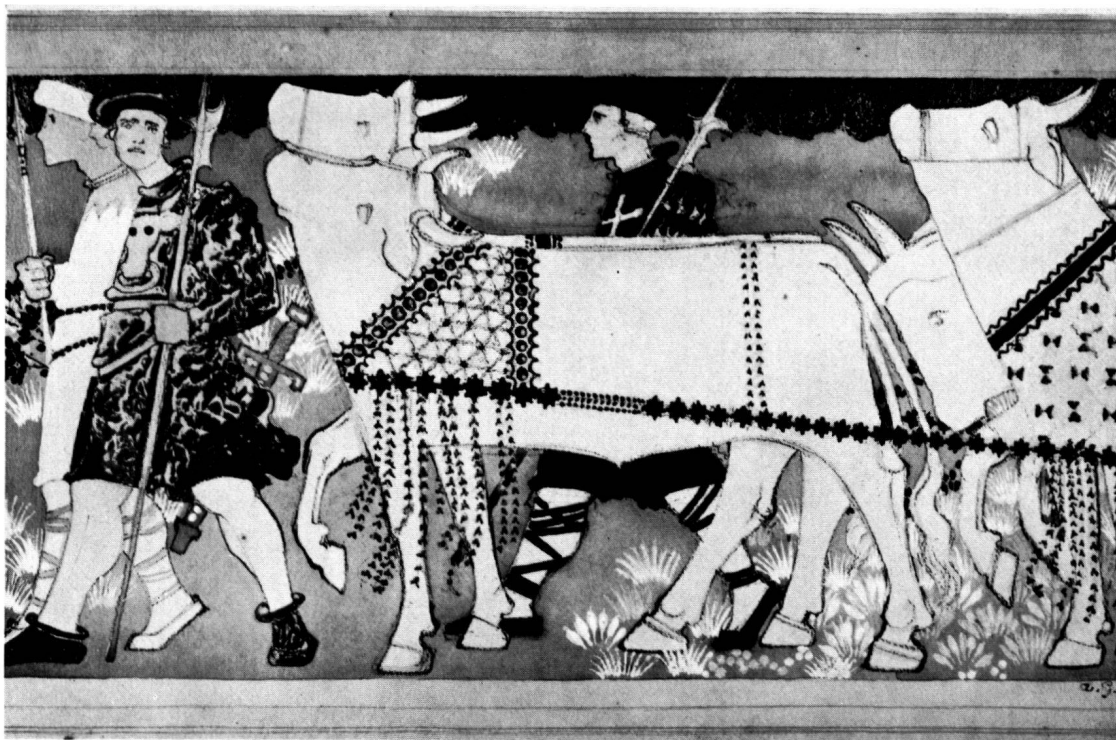
a



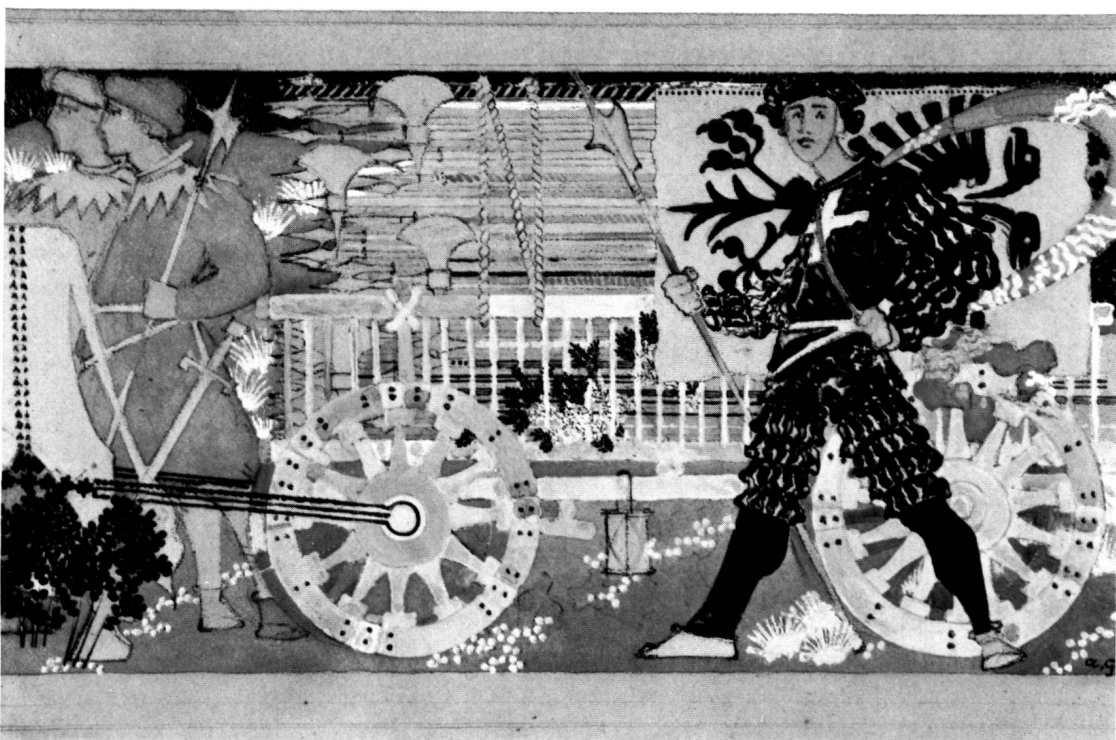
b

a, b Augusto Giacometti, Blätter 4 und 5 der um 1903 geschaffenen Entwürfe zu Mosaiken im Hof des Schweiz. Landesmuseums mit der Darstellung der siegreich aus der Schlacht bei Sempach heimkehrenden Eidgenossen (Bleistiftvorzeichnung, koloriert mit Wasser-, Deckfarben und Goldbronze, 31,5:47 cm). – Kilchberg, Privatbesitz: a Kriegergruppe und Zug girlandentragender Kinder, b Gruppe mit dem aufgebahnten Winkelried.

E. POESCHEL: DIE ENTWÜRFE AUGUSTO GIACOMETTIS FÜR DIE MOSAIKEN
IM HOF DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS

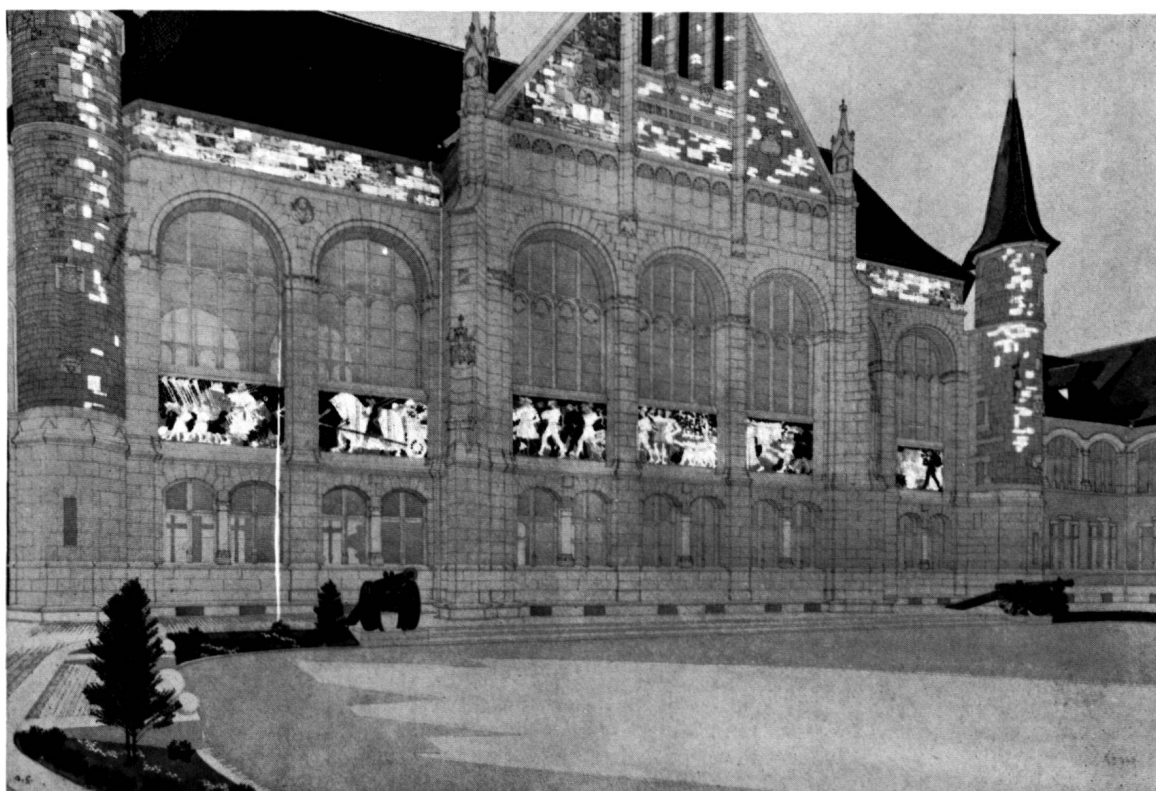


a



b

a, b Augusto Giacometti, Blätter 6 und 7 der um 1903 geschaffenen Entwürfe zu Mosaiken im Hof des Schweiz. Landesmuseums mit der Darstellung der siegreich aus der Schlacht bei Sempach heimkehrenden Eidgenossen (Bleistiftzeichnung, koloriert mit Wasser-, Deckfarben und Goldbronze, 31,5:47 cm). – Kilchberg, Privatbesitz: *a* Zugochsen des zweiten Beutewagens, *b* Zweiter Beutewagen.



Augusto Giacometti, Ansicht des Hofes des Schweiz. Landesmuseums mit Einzeichnung der um 1903 geschaffenen Entwürfe (vgl. Tafel 56b–59b). Bleistift, koloriert mit Wasserfarben (der Mosaikenfries mit Ölfarben), 73,3:109,8 cm. – Zürich, Graphische Sammlung der ETH.

E. POESCHEL: DIE ENTWÜRFE AUGUSTO GIACOMETTIS FÜR DIE MOSAIKEN
IM HOF DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS